

# Die Formensprache des Bauwerks

Bei der Gestaltung von innovativen Bauten verhelfen hochmoderne Technologien dem Baustoff Beton technisch wie auch künstlerisch zu einem neuen Image und hohen Stellenwert in der Architektur.

„Die Möglichkeit, durch reine Konstruktion moderne Formen darzustellen, gilt seit jeher als faszinierend. Hinzu kommt mittlerweile eine eigene Ästhetik, die durch verschiedenste Oberflächen-Designs sowie dauerhafte Farbgebung erreicht werden kann“, erläutert Christoph Ressler, Geschäftsführer des Güteverbands Transportbeton, GVTB.

In der modernen Architektur übernehmen Betonflächen eine in höchstem Maße gestalterische Funktion. Mit Sichtbeton kann einem Bauwerk eine eigene Formensprache gegeben werden. Hierzu wurden in den letzten Jahren Techniken entwickelt, die diese Gestaltungsmöglichkeiten erweitern. Neben den Chancen für die Form der Konstruktion kann der Sichtbeton mittlerweile

mit nahezu jedem Oberflächen-Design und in fast jedem Farbton eingesetzt werden.

„Mit diesen Neuerungen in Verbindung mit seinen hervorragenden bauphysikalischen Eigenschaften bietet Beton sich für innovative und kostengünstige Lösungen im Innen- und Außenbereich an“, hebt Ressler hervor.

Da nach dem Einbringen des Betons das Ergebnis unwiderruflich steht, bedarf es im Vorfeld einer engen Zusammenarbeit, insbesondere von Architekten und Betontechnologen sowie Ausführenden. Bei Kalkulation, Planung, Berechnung und Arbeitsvorbereitung sowie letztlich bei der Bauausführung sind Exaktheit und Präzision unabdingbar für eine ästhetisch gelungene und gleichzeitig wirtschaftliche Konstruktion.

## Farbige Oberflächen

Durch die Beimischung von Farbpigmenten kann Beton praktisch in allen Farben hergestellt werden, wobei der Farbton wie gewünscht getroffen und bei entsprechender Sorgfalt mit ausgezeichneter Farbgleichheit produziert werden kann. Erreicht wird dieses Ergebnis zumeist durch die Verwendung von mittlerweile synthetisch herstellbaren unlöslichen Eisenoxiden oder unlöslichen metallischen Oxiden. Darüber hinaus gilt es, neben der Menge der Farbpigmente auch weitere Einflussgrößen akkurat einzuhalten, wie etwa Wassergehalt, Temperatur, Gesteinskörnung, Zementsorte und Mischzeit. Ist der Farbton dann genau nach Kundenwunsch definiert, ist er aufgrund der homogenen Einfärbung des Baustoffes für alle Zeit dauerhaft. Dabei bietet er auch in der Erhaltung und bei Reinigungsverfahren erhebliche Vorteile gegenüber diversen anderen Fassadenlösungen. Denn Sichtbeton ist mittels Heißdampf einfach und kostengünstig zu reinigen, ohne dass die Oberfläche an optischer Qualität verliert.

## Größte Flexibilität

Nicht nur im gewerblichen Bau und mehrgeschößigem Wohnbau, sondern auch beim Bau von Privathäusern hat der Baustoff durch seine neuen Gestaltungsmöglichkeiten mittlerweile ein ganz neues Image bekommen. Darüber hinaus bietet die Möglichkeit der Vorfertigung von Betonelementen noch erhebliche Vorteile bei der Bauplanung und Realisierung. Die Herstellung der einzelnen Bauteile im Betonwerk garantiert Präzision in Form und Farbe, da sämtliche erforderlichen Produktionsbedingungen dort optimal eingestellt werden können. Mittels „liegender Produktion“ werden dort gewünschte Oberflächenstruktur sowie Maßhaltigkeit exakt eingehalten, Verletzungen der Oberfläche durch Schalung oder Schalungsanker können gänzlich vermieden werden.

„So entstehen innovative und qualitativ hochwertige Bauteile, die sowohl in ihrer Herstellung günstig sind, aber auch ihren Beitrag zur Senkung der Baukosten leisten. Denn mit vorgefertigten, auf die Baustelle gelieferten und dort montierten Betonelementen lässt sich die Bauzeit vor Ort bei sorgfältiger Planung erheblich reduzieren“, unterstreicht Gernot Brandweiner vom Verband Österreichischer Beton- und Fertigteilewerke VÖB, nochmals den ökonomischen Vorteil dieser Bauweise.



Einsatz von Sichtbeton in innovativen Bauten wie dem Kunsthaus Bregenz

© Kunsthaus Bregenz/Hélène Binet